

# Öldruckprobleme beim Passat



**FabuCar Fall |** Nach einem Ölwechsel bei einem 1,8-l-VW-Passat baut der Motor bei der Probefahrt plötzlich keinen Öldruck mehr auf. Daran ändert auch ein zweiter Ölwechsel nichts. Auf der Kfz-Profi-Plattform FabuCar ist das Problem nach 15 Minuten gelöst.

## Das Problem

**Marcus Schulz**  
09.12.20 Gelöst

### Öldruckproblem nach Ölwechsel 1.8 TSI BZB

Moin Moin,  
an einem Passat wurde ein Ölwechsel durchgeführt. Der Filter wurde von der Marke Mann&Hummel verbaut. Öl ist natürlich das 5W30 nach Spezifikation. Das Fahrzeug wurde nach der Inspektion herausgestellt. Morgens wurde dann eine Probefahrt durchgeführt, nach ca. 2 km dann die Warnung bezüglich Öldruck. Zurück in die Werkstatt.  
Öldruck mit einem Manometer geprüft. Im Leerlauf ca. 0,5bar bei 2000 Umdrehungen nur ca. 1,5bar...  
Viel zu wenig, das ist klar.  
Also Filter wieder raus und nachgesehen, ob die alte Dichtung hängen geblieben ist, war nicht der Fall.  
Es wurde dann zur Probe nochmals Öl abgelassen und ein Mahle-Filter verbaut. Keine Veränderung.  
Jetzt ist mir aufgefallen das dieses (Rohr) nicht vorhanden ist. Der Mechatroniker ist sich sicher, dass es auch vorher nicht da war. Hoffe, der Motor hat noch keinen Schaden genommen.  
Das Fahrzeug ist aus 02/2008, mit 127tkm auf der Uhr.  
Hat jemand so etwas schon einmal gehabt?  
Danke euch.

Volkswagen Passat  
1.8L, 118KW, Automatikgetriebe

Technische Daten

12 Lösungsvorschläge

Lösungsvorschlag erstellen

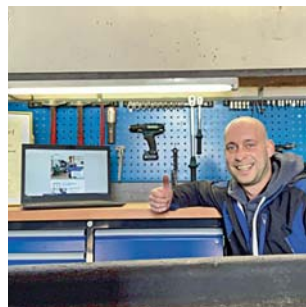


Foto: FabuCar

**Marcus Schulz postete sein ungewöhnliches Problem auf FabuCar.**

Der Kfz-Meister Marcus Schulz ist Leiter einer kleinen freien Werkstatt in Crivitz und konnte mit seinem Team schon den einen oder anderen verzwickten Fall lösen. Jetzt ist er jedoch auf externe Hilfe angewiesen.

Während einer routinemäßigen

Probefahrt nach durchgeführter Wartung erscheint im Kombiinstrument die Warnmeldung: „Öldruckwarnung Werkstatt aufsuchen“. Also schleunigst zurück in die eigenen Hallen. Schulz prüft mit einem Manometer sofort den anliegenden Systemdruck des Ölkreislaufs. 0,5 Bar im Leerlauf und 1,5 Bar bei ca. 2.000 U/min. Eindeutig zu wenig, das ist Schulz klar. Umgehend werden Öl und Filter mit Produkten anderer Hersteller erneuert. Dabei inspiziert Marcus Schulz genauestens alle vorhandenen Dichtungen des ausgebauten Filters. Aber auch hier ist auf den ersten Blick nichts auffällig. Aber Moment mal! Schulz recherchiert in seinem Ersatzteilesystem nach den verbauten Komponenten und stellt fest, dass hier ein Teil an der Ölfilterung fehlt. An dem Filter ist nichts von dem Bauteil zu erkennen, und auch im Fahrzeug ist das entsprechende Teil nicht zu sehen. Minuten nach der Freischaltung seines Beitrags bei FabuCar treffen viele Antworten und hilfreiche Hinweise aus Reihen der mittlerweile fast 21.000 verifizierten Kfz-Profis auf FabuCar ein.

## Die Lösung

Der entscheidende Hinweis kommt von Kfz-Profi Birger Schramm aus der Nähe von Neubrandenburg. Er erkennt auf den geposteten Fotos, dass ein kleines, aber wichtiges Plastikröhrchen fehlt. „Das Plastikrohr ist durch die Federkraft rausgesprungen. Die fliegen schon ein Stück. Hatte ich auch grade erst“, schreibt Schramm nur 14 Minuten nach der Fehlerbeschreibung. Dieses Ölrohr ist dafür zuständig, den von der Pumpe aufgebauten Öldruck bei Bedarf über den Rücklauf abzuleiten. Bei einem Defekt oder einem Fehlen des Röhrchens ist der Rücklauf zur Ölwanne dauerhaft offen. Wenige Stunden später ist das bestellte Ölrohr eingebaut – und das Problem behoben. Marcus Schulz vergibt 50 Ranglistenpunkte für die Lösung an den Kollegen Birger Schramm.



LÖSUNGS-ANTWORT

**Birger Schramm**  
09.12.20

Hallo. Das Plastikrohr ist durch die Federkraft rausgesprungen. Die fliegen schon ein Stück. Hatte ich auch grade 😊 Grüße

**Marcus Schulz** *Beitragssteller*

Das (Rohr) wurde gerade verbaut. Und siehe da, Öldruck vorhanden! 😊 Bin ich froh, dass ich mir die Sache heute Morgen nochmal genauer angeschaut und nochmal recherchiert habe. Habe dann ein interessantes Bild gefunden was mich dann darauf brachte einfach mal nach diesem Rohr zu gucken. War kurz davor die Ölpumpe freizulegen... So blöb kann es manchmal laufen! Die Feder ist wirklich kräftig. Das Rohr muss also tatsächlich unbemerkt rausgesprungen sein. Gefunden habe ich es noch immer nicht. 😊 Motor läuft und Druck ist vorhanden. 🙏 Danke an Birger Schramm. Denn die Aussage das es durch die Federkraft weggefliegen ist, ist für mich auch die einzige Erklärung dafür. Wahrscheinlich ist es bei der Probefahrt dann irgendwo auf der Straße gelandet. 🙏 Auch lieben Dank an Arthur und Pier für das Mitteln des selbigen „Fehlers“. Ich lasse es in der Werkstatt jetzt einfach mal unter „dumm gelaufen“ stehen. 🙏 Mal wieder eine Kleinigkeit mit großer Sorge. Zum Glück ist der Kunde selbst Handwerker und hat Verständnis dafür gehabt. 09.12.20

8 Gleicher Meinung

↳ Zitieren



### FabuCar-App

Bei FabuCar helfen sich Kfz-Profis bei der Fehlerdiagnose im Werkstattalltag. Wir veröffentlichen regelmäßig spektakuläre Fälle. QR-Code scannen, und schon geht's zur FabuCar-App.